

Protokoll der
Wassergenossenschaft Aichau - Abwasser
Mitgliederversammlung vom 30. 1. 2005 bei Familie Wilhelm, Aichau 1

Teilnehmer: Bugl Johann, Eder Johann, Krems Paul, Mayer Roswitha, Friedrich Schmid, Thir Günter, Walchshofer Franz, Walchshofer Karl, Wilhelm Christine, Wilhelm Andreas, Zwickl Helga, Zwickl Helmut

Christina Marschat wurde vertreten durch Günter Thir.

Obmann Andreas Wilhelm eröffnet die Sitzung um 14:15 und übergibt an Karl Walchshofer:

Karl Walchshofer berichtet:

- Die projektierten Gesamtkosten von €137808,-- werden nicht erreicht werden.
- Die zu erwartenden Förderungen werden €81000,-- betragen.
- Es sind zwei Schriftstücke eingelangt:
 - Der Fördervertrag ist anerkannt. Er muss unterfertigt zurückgeschickt werden.
 - Wasserwirtschaftsförderungsfond: Die Förderung läuft vom 30. 6. 2005 bis 2029
- Um den Ablauf der Förderung zu ermöglichen ist es notwendig ein Kreditkonto zu eröffnen.

Über die **Annahme** der **Förderung** wurde **abgestimmt**: Es wurde **einstimmig zugestimmt**.

- Die bisher angelaufenen und bezahlten Aufwendungen betragen etwa €80.000,--.
- Die monatlichen Einzahlungen betragen derzeit insgesamt €24.430,--.
- Die zumutbaren Anschlusskosten pro Haus betragen €2.532,-- netto, ohne MwSt. Daraus ergeben sich €27.852,-- die aufgebracht werden müssen.

Daher wurde vereinbart, die monatlichen Zahlungen (Ansparung der Einmündungsabgabe) bis einschließlich April 2005 (also insgesamt 14 mal) weiter zu bezahlen.

- Betriebskosten: Strom- u. Betreuungskosten sowie Pachtkosten für Anlage und Betriebsgebäude werden auflaufen.
- Zwischen der Genossenschaft und Franz Walchshofer, auf dessen Grundstück die Anlage errichtet worden ist, soll ein Pachtvertrag abgeschlossen werden. Als jährliche Pacht wurde ein Betrag von €30,-- vereinbart.
- Die Betriebskosten für das Jahr 2004 wurden ermittelt. Sie betragen für die Häuser 1-6 €16,13/Haus und für die Häuser 7-14 13,20/Haus. Die Beträge sollen im Februar 2005 auf das Verwaltungskonto überwiesen werden.
- Ausblick auf das Jahr 2005: Für Strom, Wartung, Untersuchung, Schlamm-Abfuhr wurde ein Betrag von €1.776 prognostiziert.
- Der anfallende Klärschlamm soll auf den Grund (Wiese) der Agrargenossenschaft Aichau ausgebracht werden.
- Internetzugang: In absehbarer Zeit ist mit der Zusage auf den Antrag eines Internetzuganges über Wavenet zu rechnen. Die für die Installierung des Netzwerkes notwendige Investition beträgt lt. Kostenvoranschlag der Fa. NBG voraussichtlich zwischen €6.000,-- und €7.400,--.

Über die **Annahme** des **Angebotes** wurde **abgestimmt**: Es wurde **einstimmig zugestimmt**.

- Die nächst Sitzung soll eine Jahresvollversammlung sein und voraussichtlich im März 2005 stattfinden. Es wird rechtzeitig eingeladen.

Ende der Sitzung um 16:45.

Paul Krems
2005 01 30